

**Marktüberblick am 01.06.2022**

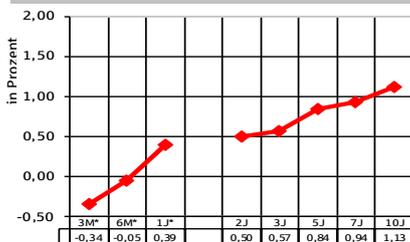
Stand: 9:00 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.388,35	-1,29 %	-9,42 %	Rendite 10J D *	1,13 %	+8 Bp	Dax-Future *	14.377,00
MDax *	29.913,50	-0,91 %	-14,83 %	Rendite 10J USA *	2,85 %	+9 Bp	S&P 500-Future	4131,50
SDax *	13.787,91	-1,24 %	-16,00 %	Rendite 10J UK *	2,07 %	+11 Bp	Nasdaq 100-Future	12627,00
TecDax*	3.174,86	-1,61 %	-19,01 %	Rendite 10J CH *	0,84 %	+8 Bp	Bund-Future	151,65
EuroStoxx 50 *	3.789,21	-1,36 %	-11,85 %	Rendite 10J Jap. *	0,24 %	+1 Bp	VDax *	23,47
Stoxx Europe 50 *	3.672,16	-0,41 %	-3,83 %	Umlaufrendite *	0,95 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1832,26
EuroStoxx *	422,78	-1,32 %	-11,71 %	RexP *	461,23	-0,14 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	118,69
Dow Jones Ind. *	32.990,12	-0,67 %	-9,21 %	3-M-Euribor *	-0,34 %	+2 Bp	Euro/US\$	1,0710
S&P 500 *	4.132,15	-0,63 %	-13,30 %	12-M-Euribor *	0,39 %	+3 Bp	Euro/Pfund	0,8511
Nasdaq Composite *	12.081,39	-0,41 %	-22,78 %	Swap 2J *	1,08 %	+7 Bp	Euro/CHF	1,0286
Topix	1.938,64	+1,36 %	-4,00 %	Swap 5J *	1,52 %	+8 Bp	Euro/Yen	138,44
MSCI Far East (ex Japan) *	559,06	+0,87 %	-11,24 %	Swap 10J *	1,85 %	+8 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,65
MSCI-World *	2.164,74	-0,71 %	-12,05 %	Swap 30J *	1,73 %	+7 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 01. Jun (Reuters) - Zum Auftakt des neuen Börsenmonats wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Mittwoch etwas höher starten. Am Dienstag hatte er wegen Zinserhöhungs- und Konjunkturängsten 1,3 Prozent auf 14.388,61 Punkte verloren. Im Fokus stehen zur Wochenmitte vor allem Konjunkturdaten. Bei den deutschen Einzelhandelsumsätzen rechnen Experten mit einer Stagnation im Mai. Am Abend (MEZ) veröffentlicht dann die US-Notenbank Federal Reserve ihren Konjunkturbericht. Vom sogenannten Beige Book erhoffen sich Investoren Rückschlüsse auf das Tempo der erwarteten Zinserhöhungen der Federal Reserve.

Verunsicherung über den geldpolitischen Kurs der Notenbank Fed hat die US-Aktienmärkte am Dienstag belastet. Nach dem verlängerten Wochenende in den USA schloss der Dow Jones 0,7 Prozent tiefer auf 32.990 Punkten. Der technologielastrige Nasdaq gab 0,4 Prozent auf 12.081 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,6 Prozent auf 4.132 Punkte ein. Das Fed-Führungsmitglied Christopher Waller hatte sich dafür ausgesprochen, die Zinsen über den Sommer hinaus um jeweils einen halben Prozentpunkt anzuheben. Zuvor hatten Investoren darauf gesetzt, dass die Notenbank dank einer Entspannung bei der Inflation im September eine Pause einlegen könnte. Der Teuerungsdruck habe seinen Höhepunkt aber noch nicht wirklich überschritten, sagte ein Anlagestrategie. Technisch gesehen, sei die Spitze zwar erreicht. In den kommenden Monaten komme es darauf an, wie sich die Preise in verschiedenen Bereichen entwickelten. Sorgen bereitete Investoren der erneute Ölpreis-Anstieg. Die US-Sorte WTI gewann bis zu 4,3 Prozent und war mit 119,98 Dollar je Barrel (159 Liter) so teuer wie zuletzt vor drei Monaten. Durch das EU-Embargo eines Großteils russischer Öllieferungen müsse die Staatengemeinschaft rund 1,5 Millionen Barrel pro Tag anderweitig beschaffen, rechnete ein Analyst vor. Gefragt waren die US-Papiere chinesischer Firmen. Sie profitierten Börsianern zufolge vom bevorstehenden Ende des Lockdowns für die Wirtschaftsmetropole Shanghai und gelockerten Regularien für Technologiewerte aus der Volksrepublik.

Die asiatischen Börsen haben am Mittwoch keine gemeinsame Richtung gefunden. In Tokio stieg der Nikkei-Index um 0,7 Prozent auf 27.457 Punkte. Anleger griffen nach einem positiven Analystenkommentar bei Autowerten zu. Dagegen gingen die Aktienanleger in China trotz des Endes des zweimonatigen Corona-Lockdowns in Shanghai jedoch in die Defensive. Die Börse Hongkong notierte 0,7 Prozent tiefer. Die Börse in Shanghai lag 0,6 Prozent im Minus.

**Wirtschaftsdaten heute**

CHN: Caixin PMI verarb. Gewerbe (Mai)  
 EWU: Arbeitslosenquote (Apr), Einkaufsmanagerindex verarb. Gew. (Mai)  
 DE: Einzelhandelsumsatz (Apr), Einkaufsmanagerindex verarb. Gew. (Mai)  
 USA: Bauausgaben (Apr), ISM-Index verarbeitendes Gewerbe (Mai), Beige Book der Fed

**Unternehmensdaten heute**

Biontech, Dermapharm Holding, Eckert & Ziegler, OHB, GFT, Klöckner & Co, New Work, OHB, Patrizia (online HV)

**Weitere wichtige Termine heute**

Dritter Tag der Hannover Messe  
 Innenministerkonferenz, Würzburg  
 Kfz-Absatz in den USA (Mai)  
 Überprüfung der Zusammensetzung von Stoxx 50, Euro Stoxx 50 und Stoxx 600  
 Kanada: Zinsentscheid

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.